

Kreisklinikum Siegen GmbH
Weidenauer Str. 76
57076 Siegen
www.klinikum-siegen.de



Parkhaus
Herrenfeldstraße 2
57076 Siegen



KKS
Klinikum Siegen



Haben Sie Fragen?

Bitte wenden Sie sich bei Fragen zu diesem Thema an das Pflegepersonal Ihrer Station oder an Ihren behandelnden Arzt.

**Wir wünschen Ihnen gute
Besserung!**

-  Desinfektionsmittel in die hohle Hand geben und die Handflächen gegeneinander reiben
-  Rechte Handfläche über linken Handrücken kreisend bewegen und anschließend linke Handfläche über rechten Handrücken
-  Handfläche auf Handfläche mit verschränkten, gespreizten Fingern
-  Außenseite der Finger auf gegenüber liegenden Handflächen mit verschränkten Fingern
-  Kreisendes Reiben des rechten Daumens in der geschlossenen linken Handfläche und umgekehrt
-  Kreisendes Reiben hin und her mit geschlossenen Fingerkuppen der rechten Hand in der linken Handfläche und umgekehrt

Stand: Oktober 2022

KKS
Klinikum Siegen

Händehygiene

Informationen für Patienten und Angehörige

Liebe Patientinnen und Patienten,

in diesem Flyer finden Sie wichtige Hinweise, um Krankheiten und deren Übertragung im Krankenhaus vorzubeugen. Sie schützen damit nicht nur andere, sondern auch sich selbst. Mit unseren Händen treten wir am häufigsten in Kontakt mit unseren Mitmenschen. Dadurch stellen die Hände den häufigsten Übertragungsweg für Krankheitserreger dar. Bakterien und Viren sind über bestimmte Mechanismen übertragbar. Keime werden aufgenommen, können sich vermehren und werden wieder abgegeben. Es entstehen unter Umständen Infektionen.

Im privaten Umfeld genügt in der Regel die Händewaschung. Seife tötet keine Bakterien, sie werden verringert. Für gesunde Menschen genügt dies völlig. Mittlerweile weiß man, dass eine Händewaschung die Keimlast der Hände bis zu 60% reduziert.

Im Krankenhaus werden durch eine richtige hygienische Händedesinfektion weit über 90% der Erreger abgetötet. Diese Maßnahme ist kinderleicht, günstig, effektiv und schnell. Zur Vorbeugung der Übertragung von Krankheiten brauchen wir Ihre Mithilfe.

Desinfizieren Sie Ihre Hände!

Wann ist eine Händedesinfektion im Krankenhaus erforderlich?

- Beim Betreten und Verlassen des Krankenhauses
- Vorm Betreten und Verlassen eines Isolationszimmers
- Nach Kontakt mit Personen, von denen eine Infektion ausgehen könnte
- Bei Durchfallerkrankungen und Erbrechen
- Nach dem Toilettengang
- Nach dem Niesen, Naseputzen und Husten

Wie wird eine Händedesinfektion durchgeführt?

Die Händedesinfektion erfolgt mit einem alkoholischen Händedesinfektionsmittel. Dazu wird das Desinfektionsmittel aus dem Spender entnommen. Vermeiden Sie dabei Hautkontakt mit dem Spenderbügel und verwenden Sie Ihren Unterarm oder Ellenbogen. Geben Sie das Desinfektionsmittel in die trockene Hohlhand und reiben Sie es mind. 30 Sekunden lang ein. Die Hände müssen während der gesamten Einreibzeit feuchtgehalten werden, damit eine ausreichende Wirkung erzielt werden kann. Unter Umständen ist eine erneute Entnahme aus dem Spender erforderlich.

Aktion „Saubere Hände“

Unser Krankenhaus nimmt an der „Aktion Saubere Hände“ teil. Die Aktion ist eine nationale Kampagne und Bestandteil einer Kampagne der Weltgesundheitsorganisation (WHO) zur Verbesserung der Patientensicherheit.

Ziel ist eine Verbesserung der Händehygiene, vor allem der Händedesinfektion, im Gesundheitswesen. Die Händedesinfektion ist eine sehr effektive Maßnahme, um die Übertragung von Krankheitserregern zu verhindern und die Zahl der Krankenhausinfektionen zu reduzieren.

Unter einer Händedesinfektion versteht man das Einreiben der Hände mit einem auf Alkohol basierenden Desinfektionsmittel. Dieses Desinfektionsmittel ist speziell für die Anwendung an den Händen entwickelt worden. Dabei werden die auf den Händen befindlichen Erreger (z.B. Bakterien und Viren) abgetötet.

Mehr Informationen finden Sie unter:
www.aktion-sauberehaende.de



**Aktion
Saubere Hände**
Krankenhäuser